

Zeitschrift: Schweizer Revue : die Zeitschrift für Auslandschweizer
Herausgeber: Auslandschweizer-Organisation
Band: 46 (2019)
Heft: 1

Rubrik: news.admin.ch

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Junge Auslandschweizerinnen und Auslandschweizer fördern, fordern und vernetzen

Die jungen Auslandschweizerinnen und Auslandschweizer bilden das Fundament der Auslandschweizergemeinschaft besonders von morgen. Ihre Erfahrung, ihr Wissen und ihre Motivation sind wichtig und wertvoll. Für eine stärkere Vernetzung will sich die Abteilung Auslandschweizerbeziehungen der Konsularischen Direktion des EDA engagieren. Sie will den Austausch innerhalb und zwischen den Generationen fördern und gezielt auf Informationsangebote verweisen. Moderne, vernetzte und kundenorientierte Dienstleistungen stehen im Fokus. Welche Chancen Netzwerke bieten, deuten die hier präsentierten Beispiele an.



Vierorts ist die Zukunft des schweizerischen Vereinswesens im Ausland unsicher, ja gar bedroht. Vermehrt auch auf die Bedürfnisse der jungen Generation einzugehen ist ein Weg, um dieser Entwicklung zu begegnen. Heute sind wir alle gefordert, auf kreative Weise zusammen mit den Jungen nachzudenken, welche Beziehungen und Aktivitäten in den Schweizer-Vereinen im Ausland künftig gewünscht sind. Seien wir dabei offen auch für Neues und Ungewohntes.

JOHANNES MATYASSY, DIREKTOR DER KONSULARISCHEN DIREKTION, EDA



Die Unione Giovani Svizzeri, Italien

Die Unione Giovani Svizzeri ist ein wertvolles Netzwerk, in dem Erfahrungen – sei dies in Bezug auf Ausbildung, Arbeit oder Politik – ausgetauscht werden können. Der Verein organisiert Events und nimmt an Jungbürgerfeiern teil. Viele junge Mitglieder sind auch im Auslandschweizer-Jugendparlament (YPSA) aktiv. Die YPSA hat sich, unterstützt von der ASD und in enger Kooperation mit den Swiss Clubs, zum Ziel gemacht, die jungen Auslandschweizer weltweit zu verbinden und die Bande zur Heimat zu stärken. So zählen wir bereits über 700 junge Mitglieder, die lokal in Vereinen oder Gruppen tätig sind.

Facebook: Unione Giovani Svizzeri
Facebook: Youth Parliament of the Swiss Abroad

Schweizer Kinderfest Grand Est, Frankreich

Das Fest hatte zum Ziel, die Schweiz bei den jüngeren Kindern mit meist doppelter Staatsbürgerschaft bekannt zu machen und die Verbindungen unter den Schweizer Familien zu stärken, die in diesem Konsularkreis wohnen.

Es gab den Eltern ausserdem die Gelegenheit, sich direkt bei den Mitarbeitenden des Generalkonsulats über ihre Rechte und Pflichten zu informieren. Darüber hinaus konnten durch die Vertretungen der Schweizer Clubs Brücken zwischen den Familien der neuen Generation und den Clubs geschlagen werden, die sich um neue Mitglieder bemühen.

Weniger als 48 Stunden nach Versand der Einladungen an 759 Kinder im Alter von 5 bis 11 Jahren war die maximale Teilnehmerzahl erreicht. Das gesellige Beisammensein, die gute Organisation und Stimmung sowie das schöne Wetter trugen zum Erfolg dieses Fests bei, das nur auf eine Wiederholung wartet.



Jungbürgerfeier in New York, USA

Eine geballte Ladung Information aus den Bereichen Rechte, Pflichten, demokratische Mitbestimmung, Weiterbildung und Studium erwartete die 25 jungen Auslandschweizerinnen und -schweizer, die im Herbst an der Jungbürgerfeier des Schweizerischen Generalkonsulats in New York teilnahmen. Während der Feier im «Big Apple» schilderten Vertreter des Konsulats und von Swissnex, wie viel Spannendes es mit sich bringt, Bürgerin oder Bürger der Schweiz zu sein: Wie kann man an einer eidgenössischen Abstimmung teilnehmen? Warum sind die Schweizer Universitäten so günstig und doch Weltspitze? Wie lässt sich mit dem Schweizer Pass visumfrei durch Europa reisen?

Solche Fragen prägten die vielen anregenden Diskussionen. Jungbürgerfeiern wie diese ermöglichen eine gute Vernetzung unter gleichaltrigen Jugendlichen und stärken die Bindung zur Schweizer Heimat als Teil der eigenen Identität: Dies ist der Sinn und Zweck der Jungbürgerfeiern, wie sie seit einigen Jahren nun auch in New York stattfinden.



Simone Flubacher
Delegierte für Auslandschweizerbeziehungen

Networking als Schlüssel zum Erfolg – insbesondere im Beruf, Singapur

Networking ist und bleibt ein wichtiger Erfolgsfaktor im Beruf. In meiner Tätigkeit als Präsidentin der Swiss Association of Singapore erlebe ich regelmässig, wie wichtig es ist, sich ein gutes und breites Netzwerk aufzubauen. Insbesondere bei einem Umzug ins Ausland ist es wichtig, so schnell wie möglich persönliche und berufliche Kontakte zu knüpfen. Ich werde oft von neuen Mitgliedern der Swiss Association um Hilfe gefragt bei der Stellensuche in Singapur. Meiner Meinung nach gelingt dies fast nur durch Networking. Offene Stellen werden immer mehr im eigenen Netzwerk gestreut und oftmals besetzt, bevor sie offiziell ausgeschrieben werden. Dies macht es deutlich, wie wichtig es ist, ein gutes Netzwerk zu haben und zu pflegen.



Stephan Winkler
Wissenschaftlicher Mitarbeiter



Priska Ekerue
Stv. ChefIn



Sophie Dettwiler
Hochschulpraktikantin

Weiterführende Infos: www.youngswissabroad.ch – www.swissemigration.ch

HELPLINE EDA

☎ Schweiz +41 800 24 7 365
☎ Ausland +41 58 465 33 33
E-Mail: helpline@eda.admin.ch
Skype: [helpline-eda](https://www.skype.com/contact/helpline-eda)

Reisehinweise

www.eda.admin.ch/reisehinweise
☎ Schweiz +41 800 24 7 365
☎ Ausland +41 58 465 33 33
www.twitter.com/travel_edadfae

itineris

Online-Registrierung für Schweizerinnen und Schweizer auf Auslandsreisen
www.eda.admin.ch/itineris



Plane gut.
Reise gut.

Die kostenlose App für iOS und Android

Verantwortlich für die amtlichen Mitteilungen des EDA:
Simone Flubacher, Auslandschweizerbeziehungen
Efingerstrasse 27, 3003 Bern, Schweiz
Telefon: +41 800 24 7 365 oder +41 58 465 33 33
www.eda.admin.ch, [mail: helpline@eda.admin.ch](mailto:helpline@eda.admin.ch)

Bis Redaktionsschluss der vorliegenden Ausgabe sind keine neuen eidgenössischen Volksinitiativen lanciert worden. Die Liste der hängigen Volksinitiativen finden Sie auf der Website der Bundeskanzlei www.bk.admin.ch unter «Politische Rechte / Volksinitiativen / Hängige Volksinitiativen»